

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

325 (25.11.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. Erstes Blatt.

Sonntag den 25. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Wegen des Buß- und Bettages bleibt unser Bureau heute geschlossen.

Arbeiterbildungs-Verein,

Wilhelmstraße 14.

Montag den 26. d. M., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, hält Herr Professor Müller einen Vortrag über

„Die Jahre 1806 und 1807“

und werden die Mitglieder sowie Freunde des Vereins zu zahlreicher Theilnahme freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

St. Franziskushaus. Kleinkinderbewahranstalt Grenzstraße 7.

Das Nahen des heiligen Weihnachtsfestes gibt auch uns Veranlassung, die Mühseligkeit der hiesigen Einwohner, insbesondere der Freunde der Kleinen und der Armen, in Anspruch zu nehmen. Als wir vor Jahresfrist zum ersten Male den Aufruf und die Bitte um Weihnachtsgaben für das St. Franziskushaus ergaben, konnten wir aus der aus allen Kreisen der hiesigen Bevölkerung erfolgten überaus reichen Besenkung die Ueberzeugung schöpfen, daß sich unsere Anstalt der Anerkennung des Publikums versichert halten dürfe. Mit Rücksicht darauf glauben wir, mit der herzlichsten Bitte an unsere Freunde und Gönner treten zu dürfen, unsere Anstalt zu einer Christbesenkung, sei es durch Geldspende oder Zuwendung von Spielsachen, Kleidungsstücken, Schuhwerk u. s. w., gütigst unterstützen zu wollen. Unsere Kinder beider Confessionen werden die Wohlthaten ihrer Gönner durch ihr frommes Gebet vergelten. Gaben werden dankbar entgegengenommen bei Frau Privatier Leers, Hirschstraße 94; bei Frau Musikdirektor Gageur, Ständehausstraße 1; bei Frau Notar Bender, Steinstraße 23; bei Buchbinder Dorer, Erbprinzenstraße 19; bei Frau Glasgraveur Fink, Herrenstraße 56; bei Frau Bittel, Schillerstraße 14; bei Buchbinder Döbler, Erbprinzenstraße 20; bei Freifräulein v. Freyberg, Kriegstraße 110; bei Freifräulein v. Reischach, Akademiestraße 26; bei Herrn Stadtpfarrmehner Kaiser, Ständehausstraße 1; bei Frau Revisor Armbruster, Schützenstraße 34; bei Frau Kaufmann Kraus, Kaiserstraße 34, und im St. Franziskushaus. 21.

Anstalt für Orthopädie, Heilgymnastik und Massage, Medico-Mechanisches (Zander-) Institut

Sofienstrasse 15. Karlsruhe Sofienstrasse 15.

Beratende Aerzte: Medizinalrat F. Molitor, Vorstand der chirurg. Abt. des städt. Krankenhauses.

Dr. L. Gutsch, Spezialarzt für Chirurgie und Orthopädie.

Leitender Arzt: Dr. E. Lembke, Hausarzt der Anstalt.

Aufnahme jederzeit. Prospekte zur Verfügung.

Nähere Auskunft durch die Verwaltung.

Wollwaren-Versteigerung.

Montag den 26. November, Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag wegen Geschäftsaufgabe in der Steigerungshalle Markgrafenstraße 38 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

gestricke Unterjacken, blau, roth und braun, für Männer, Frauen und Knaben, Frauenunterhosen, Kindersäckchen, Hemden, Daumenhandschuhe (gefüttert), große und kleine Reisetaschen, 1 Frauenmantel, 1 Jacke, Stoff zu Herrenanzügen; ferner: 1 Auslagekasten, 1 Ausbärgel, 1 eis. und 2 hölz. Bettstellen mit Kissen und Matratzen, 2 runde, 1 ovale und 2 eckige Tische, 3 Kanapees, 3 große Hängelampen, 1 Waschkommode, Spiegel u. Bilder, Wand- und Taschenuhren, Armbänder, Brochen, Hüte, Pelzmützen, 1 Paar Pelzhandschuhe (Kasen- u. Hasenpelz), Cognac u. s. w.

Die zu versteigernden Waaren und Gegenstände können jederzeit besichtigt werden und werden stets solche zur Versteigerung angenommen.

22.

C. Löffler, Auktionator.

Gärtnerei- und Pflanzen-Versteigerung.

Montag den 26. November, Nachmittags 2 Uhr, und Dienstag den 27. November, Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Ableben des Gärtners A. Harnisch hier, Kaiser-Allee 17, die noch vorhandenen Pflanzen: Palmen, Dekorationspflanzen, Coniferen, Sträucher, Stauden, Blatt- und Zimmerpflanzen, Kirschlorbeer u. dergl., 1 Gewächshaus, Frühbeetsfenster, Schattendecken, eis. Ofen, Rosenkästen, Blumentöpfe, ca. 3000 Stück, gegen Baarzahlung versteigert.

B. Kossmann, Auktionsgeschäft.

NB. Bei ungünstiger Witterung findet die Versteigerung in den Gewächshäusern statt.

32.

Versteigerungs-Ankündigung.

32. Auf Antrag der Erben des Theaterzimmermanns Friedrich Morlok von hier werden der Erbvertheilung wegen die nachverzeichneten Liegenschaften am

Mittwoch den 28. d. Mts.,

Vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag unter Genehmigungsvorbehalt um das höchste Gebot.

Gemarkung Karlsruhe.

1. R.-G.-B. XVIII. 3579. 11 Ar 45 Meter Aushlag Acker im Stadtheil Mühlburg, an der Grabenstraße gelegen, neben Schuhmacher Adam Hornung und Kaufmann Friedrich Roth 1000 M

Gemarkung Knielingen.

2. L.-B.-Nr. 1780. 7 Ar 87 Meter Acker in den langen Almendstüchern, neben Gärtner Bernhard Pampel Wittive und Fuhrmann Jakob Schöck Ehefrau 450 M

3. L.-B.-Nr. 1840 b. 22 Ar 14 Meter Acker in den Weingärten, neben Zimmermann Karl Scheueryflug Ehefrau von Mühlburg und Karl Friedrich Meiner, minderjährig, von Knielingen 800 M

4. L.-B.-Nr. 1843 b. 9 Ar 24 Meter Acker in den Weingärten, neben Zimmermann Karl Scheueryflug Ehefrau und Maurermeister Friedrich Pfeifer von Mühlburg 300 M

5. L.-B.-Nr. 1971. 10 Ar 3 Meter Acker in den Weingärten, neben Wagnermeister August Börner von Mühlburg und Schmied Wilhelm Friedrich Hermann von Knielingen 300 M

Die Zahlung des Kaufschillings hat in vier aufeinanderfolgenden Quartalen, Martini 1895 erstmals, nach Verweisung des Notars zu geschehen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 21. November 1894.

Großh. Notar

Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

— Gillingenstraße 49 ist im 3. Stock wegen Wegzug eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller u. s. w. sofort oder später zu vermieten durch die Frl. v. Seldeneck'sche Verwalt. Mühlburg.

— Hirschstraße ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 oder 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Veranda Mansarde, Keller u. s. w., sowie im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstr. 22 im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. s. w., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Bau-bureau.

— Scheffelstraße 46 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 84, parterre.

— Für eine kleine Familie ist Kaiserstraße 167, vier Treppen hoch, eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. sofort oder später um den Preis von 400 M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 167, beim Hauseigentümer.

65. In ruhigem Privathause ist eine hübsche Hochparterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov, Mansarden, Küche u. s. w. sogleich oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 3 im 2. Stock.

32. In der Süd- oder Weststadt ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock oder Körnerstraße 19, parterre.

Stadttheil Mühlburg.

*6.3. Rheinstraße 4 ist eine schöne Hochparterrewohnung von 4 Zimmern und sonst allem Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung sofort oder auf's Ziel billig zu vermieten.

Laden zu vermieten.

— In bester Lage der Kronenstraße ist ein geräumiger Laden alsbald zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im Laden.

Kaiserstraße 156

Laden

mit oder ohne Wohnung
per Januar 1895 oder später
zu vermieten.

Ed. Beck,
Tavetenhandlung.

Laden zu vermieten.

Hebelstrasse 13 (gegenüber dem Rathhaus) ist ein schöner Laden mit zwei anstößenden Hinterzimmern, Mansarde und Keller sofort oder auf Weihnachten zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt der Evangel. Schriftenverein, Kreuzstraße 25.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 211 ist ein großer Laden mit 3 Fenstern, anstößendem Comptoir nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnung gesucht.

— Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf den 23. April eine ruhige Wohnung von 5-6 Zimmern und Küche nebst Zugehör. Offerten sind unter Nr. 6673 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Ecke der Lessing- und Sostienstraße 72, eine Treppe hoch, ist ein gut möblierter Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten.

*3.3. Steinstraße 6 ist im 3. Stock ein einschränkt, gut möblierter Zimmer an ein solches Fräulein auf 1. oder 15. Dezember zu vermieten.

*3.3. Ein oder zwei gut möblierte Zimmer sind an einen bessern Herrn zu vermieten: Wilhelmstraße 2 im 3. Stock.

— Zwei schön möblierte große Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind Kaiserstraße 229, zwei Treppen hoch, zu vermieten.

*2.2. Ein schönes Zimmer in besserem Hause ist mit oder ohne Möbel an einen Herrn oder eine Dame event. mit Pension sogleich zu vermieten: Körnerstraße 2, Ecke der Kaiser-Allee, 3 Treppen hoch.

*2.2. Amalienstraße 55 ist im neuen Hinterhaus ein schönes, kleines, beizbares, möblierter Zimmer mit oder ohne Pension sofort billig zu vermieten.

*3.3. Mühlburg. Eisenbahnstraße 20 ist im 1. Stock ein schön möblierter Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Ein gut möblierter, großer Zimmer, 2 Treppen hoch, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 49 im Laden.

— Kaiser-Allee, unweit der Scheffelstraße, ist per sogleich ein möblierter Zimmer zu vermieten. Näheres Walbstraße 61 im Materialwaaren-Geschäft.

Griechische Weine

Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

Gebrüder Hüglin, Freiburg i. B.

Großes Lager Badischer Roth- und Weissweine in jeder Preislage.
Abgabe nicht unter 20 Liter oder Flaschen.
750 Nr eigene Weinberge. 42 42.

Bernhardiner

Alpenkräuter-Magenbitter
aus der Fabrik von
Wallrad Ottmar Bernhard,
Königl. bayer. Hof-Destillateur in Lindau i. Bodensee

übt eine höchst wohlthuende Wirkung auf die Magenfunctionen aus, wirkt sehr Appetit anregend wie Verdauung befördernd und ist für Hämorrhoidal-leidende ein wahres Labsal.

Gebrauchs-Anweisung liegt jeder Flasche bei.

Bestens empfohlen und ächt zu haben in Flaschen
à Mk. 4.—, Mk. 2.10 und Mk. 1.— bei:

Adolf Koerner, Droguerie,
Ludwigsplatz 61.

125.

C. T. Trampler-Kaffee

Aechter
ist anerkannt der beste
Kaffee-Zusatz. 26 4.

C. Trampler, Lahr i. Baden.
Gegründet 1793.
Mit der goldenen Medaille prämiirt Dresden 1894.



SCHUTZ-MARKE

W. Glock & Cie.
Karlsruhe i. B. gegr. 1861.

Spezialität
in
photograph. Apparaten
Für Künstler, Gelehrte
Techniker & Amateure.

Reichste
Auswahl
in
Moment-Apparaten.



Kreuzstraße 7 (Ecke der Kaiserstraße) ist ein gut möblieres, freundliches Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch. 3.3.

Unmöbliertes Zimmer.

— Seifenstraße 66a ist ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 22.

Dienst-Antrag.

32. Auf Weihnachten wird bei gutem Lohn ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und einen Theil der Hausgeschäfte übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden zwischen 2 und 4 Uhr Mittags. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

8500 Mark

werden auf zweite Hypothek zu cediren gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6950 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Buchhalter-Gesuch.

22. Für ein Engros-Geschäft wird ein selbstständiger junger Mann mit flüchtiger, sauberer Schrift für dauernd gesucht. Offerten mit Referenzen unter Nr. 6987 befördert das Kontor des Tagblattes.

Theilhaberin

gesucht für das wirtschaftliche Fach in einem neugegründeten, gut gehenden Pensionat in schönster Gegend. Hauptbedingung: feine Bildung und gute Beziehungen. Einlage 5000 M. Näheres auf gest. Anfragen unter E. 5482 an Rudolf Mosse in Karlsruhe. 3.2.

Verkäuferin-Gesuch.

Zur selbstständigen Führung eines feinen Ladengeschäftes (Spezialität: Flaschenweine und Spirituosen) wird auf sofort eine tüchtige, wenn möglich branchekundige, cautionfähige Dame zu engagiren gesucht. Offerten mit Zeugnisausschnitten und bisherigem Lebenslauf sind unter Nr. 7010 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Stellen-Anträge.

M. *73. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Wüllsch, Kaiserstraße 134.

Dienstmädchen-Gesuch.

— Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Weihnachten von einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kreuzstraße 29 im vierten Stock.

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — **Kellner** und Diener finden u suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock

Zwei Anhilfskellnerinnen

werden gesucht. **Brauerei Schrempf**, Waldstraße. 22.

Lehrling-Gesuch.

— Auf kommende Ostern wird in meinem Geschäft eine

Lehrstelle frei.

H. Bieler, Friseur und Berrückenmacher, Kaiserstraße 223.

Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher das Friseurgeschäft gründlich erlernen will, unter günstigen Bedingungen gesucht bei **H. Delpy**, Friseur, Kaiserstraße 136.

Kochmädchen-Gesuch.

22. Ein braves, ehrliches Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen.

Fritz Baumann, Gasthof zur Rose.

Seit 27 Jahren stets steigender Erfolg und Absatz.

Als das best' empfohlene, sicherste und dabei absolut unschädliche Hausmittel bei **Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hals-, Brust- und Lungenbeschwerden, Engbrüstigkeit** und namentlich auch bei dem so oft und plötzlich auftretenden **Keuch- und Stiekhusten der Kinder (blauer Husten)** gilt unstreitig der Saft von dem gerichtlich anerkannten Erfinder **W. H. Ziekenheimer** in Mainz seit 1867 aus edelsten Weintrauben dargestellte **rheinische Trauben-Brusthonig.**

Derselbe ist analysirt und begutachtet von **Dr. M. Freytag**, Königl. Professor in Bonn, **Dr. Bischoff**, gerichtlicher Sachverständiger und beeidigter Chemiker in Berlin, **Dr. Birnbaum**, Großherzoglicher Hofrath und Professor in Karlsruhe, **Dr. Schulte** in Bochum, **Dr. Gräfe** in Chemnitz, **Dr. Jeserich**, gerichtlich vereidigter Chemiker in Berlin, u. A. Alle diese wissenschaftlichen Gutachten constatiren die sachgemäße Zusammensetzung und Bereitungsweise des rheinischen Trauben-Brusthonigs, wie solche von dem Fabrikanten in allen seinen Prospekten von jeher rückhaltlos genau angegeben sind, und fallen damit alle von den Feinden einer raschen und gründlichen Selbsthilfe und von der brodneldischen Concurrenz versuchten, oft schamlosen Verdächtigungen des rheinischen Trauben-Brusthonigs in Nichts zusammen. Herr Professor **Dr. Freytag**, welcher zu verschiedenen Zeiten der Fabrikation desselben persönlich angewohnt und alle Fabrikationsräume besichtigt hat, bestätigt ausdrücklich die große Sorgfalt, zweckentsprechende Bereitungsweise, peinliche Accuratez und Reinlichkeit bei der ganzen Fabrikation, sowie daß der rheinische Trauben-Brusthonig Alkohol, mineralische oder thierische Stoffe nicht einmal in Spuren enthalte, **woraus die außerordentliche Reinheit des Saftes resultire.**

Kein Wunder, wenn ein so sorgfältig und gewissenhaft bereitetes, unübertreffliches Produkt selbst Gnade vor den Augen des Ortsgesundheits-Rathes in Karlsruhe gefunden hat, welcher sich nicht allein dahin ausgesprochen, „daß der Verkaufspreis des rheinischen Trauben-Brusthonigs nicht zu hoch sei, da die Weintrauben (aus denen dieses Mittel dargestellt wird) zu den kostbarsten und theuersten Früchten gehören“, sondern auch „daß schädliche Wirkungen beim Gebrauche (wie bei den nur auf Ausbeutung und Täuschung des Publikums berechneten Geheimmitteln unausbleiblich) nicht zu befürchten sind“. **Kein Wunder**, wenn dieses köstliche Traubenpräparat in allen civilisirten Ländern Eingang gefunden und von den meisten besseren Familien adoptirt ist und vorrätzig gehalten wird, um vorkommende Erkältungsleiden sofort mit Erfolg zu bekämpfen! **Kein Wunder** aber auch, wenn speculative Freibeuter durch Nachahmung unter gleichen oder mancherlei ähnlichen Bezeichnungen sich als Schmarotzer dem ächten Trauben-Brusthonig anhängen, um im

unlauteren Wettbewerb

von den großen Erfolgen desselben zu profitiren. **Wer den gesühten rheinischen Trauben-Brusthonig ächt zu erhalten wünscht, achte genau auf die in jedem Prospekte des Fabrikanten W. H. Ziekenheimer in Mainz genau angegebenen Originalen und vermeide diejenigen Geschäfte, welche sich mit dem Verkauf von Nachahmungen befassen und dadurch ihre Kundenschaft in gewinnlüstiger und doloser Weise zu benachtheiligen suchen.**

Verkauf zu Fabrikpreisen à 0,60, 1, 1 1/2, und 3 Mark nebst Gebrauchs-Anweisung in **Karlsruhe** bei **Julius Dehn**, Drogenhandlung, Zähringerstraße 55; **Carl Roth**, Hof-Drogerie, Herrenstraße 26; **Gust. Bender**, Lammstraße 5; **Otto Mayer**, Wilhelmstraße 20.

BOLERO'S 43.
Fleisch-Extracte i. fester u. flüssiger Form sind die wohlgeschmeckendsten u. preiswertheften Producte ihrer Art. **Bolero's Fleisch-Pepton** wird von Aerzten als vorzügliches Stärkungsmittel empfohlen. Zu haben in Delicatess-Handlungen, Apotheken u. Drogerien. Engros durch Türk & Pabst, Frankfurt a. M.

Feinste Brenn-Oele:
Lampenöl für Nachlichter und Arbeitslampen, **Kaiseröl** (reinstes, gefahrlosestes Petroleum), sowie **Ligroin, Benzin, amerikanisches und russisches Erdöl** empfehlen
Gebrüder Jost Nachfolger,
22. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Laufmädchen-Gesuch.

*3.2. Gesucht wird ein braves Laufmädchen von 14 Jahren. Zu melden zwischen 2 und 4 Uhr: Stefanienstraße 9 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein braver, fleißiger und ehrlicher Bursche vom Lande, 18 Jahre alt, welcher sehr gut mit Pferden umgehen kann, sucht sofort Stelle als Hausbursche oder Fuhrknecht. Zu erfragen bei Frau Niefer, Stefanienstraße 47 im Laden.

Betheiligung.

Ehrlicher, unverheirateter, israel. Kaufmann mit 1^{er} Referenzen und Kapital sucht sich an solidem Geschäft thätig zu betheiligen. Gefäll. Offerten unter Nr. 7020 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Eine perfekte Köchin,

bei ersten Herrschaften gedient, sucht, geführt auf gute Zeugnisse, sofort oder später Stelle. Zu erfragen Luffenstraße 59 im 3. Stock rechts. *2.2.

Perfekte Schneiderin,

im Berliner ersten Atelier thätig gewesen, empfiehlt sich in und außer dem Hause.

A. Wieser, Kronenstraße 46 im 2. Stock links. *3.3.

Kleidermacherin.

6.6. Ein gebildetes Fräulein, welches nach dem französischen Journale arbeitet und in den feinsten und einfachsten Costümen, auch der Kinder-garderobe, sowie in Ball- und Gesellschafts-Toiletten gut bewandert ist, sucht einige bessere Kundenhäuser. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6423 niederzulegen.

Haus-Verkauf.

*3.3. Ein in bester Geschäftslage der Stadt gelegenes, 2 1/2 stöckiges Geschäftshaus mit 2 Läden, Einfahrt, Hof und größeren Parterrelokalitäten, für größere Geschäfte insbesondere geeignet, ist sofort zu verkaufen. Adressen unter Nr. 24 hauptpostlagernd hier erbeten.

Hochrentables Geschäft

ohne Konkurrenz und ohne Ausstände sofort zu übertragen. Nettoumsatz über 100%, Baar-mittel nur 8 Mille nöthig. Respektanten belieben ihre Adressen unter Nr. 6972 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

Zu verkaufen:

1 gut erhaltener Kinderwagen (Rohrgeflecht) mit Gummirädern, eine Waschmaschine und ein Kinderstühlchen zum Umklappen: Karlstraße 4.

Zu verkaufen

sind drei altdeutsche, dreiarmlige Gaslüstres sowie zwei Stück zweiarmlige, drei bronzirte Doppelarme mit zwei Lyras. Zu erfragen Ostendstraße 1 im 2. Stock. *2.2.

5.5. Karlstraße 56, parterre rechts, sind zu verkaufen: ein hochfeiner Schreibsekretär, ein Herrenschreibtisch, ein feines Nähtischchen und eine gute Nähmaschine.

Zu verkaufen.

6.3. Als passende Weihnachts-Geschenke habe ich drei Plüschgarnituren und drei Kameeltaschendivans in solidesten Ausführungen ausnahmsweise sehr billig zu verkaufen.

Richard Eberle, Tapezier, Akademiestraße 23.

6.4. Eine Anzahl alter, werthvoller

Violinen

sind billig zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 6925 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kanarienvögel.

*6.5. Empfehle meine mit Ehrenpreis und goldener Medaille prämiirten Harzer Roller in verschiedenen Preislagen, je nach Gesangsleistung. St. Scheer, Züchtereier edler Kanarien, Kaiserstraße 221.

Der Kasseler Hafer-Kakao, empfohlen von allen Aerzten, ist nur in Cartons von 27 Würfeln zum Preise von Mk. 1.— in allen Apotheken und ersten Geschäften erhältlich.

KASSELER HAFER-KAKAO

2.1.

sättigt und kräftigt, erhöht die Lebensenergie, bewirkt bei fortwährendem Genuss eine wesentliche Zunahme des Körpergewichts und ist unersetzlich für Magenleidende und Erholungsbedürftige.

Kasseler Hafer-Kakao-Fabrik Hausen & Co., Cassel.



Neu-Praktisch-Neu.

Prüfet alles und behaltet das Beste. Keine theuren Gummispritzen mehr nöthig.

Nur allein Nägelin

mit Patentspritze

ist das beste und billigste Mittel zur Vertilgung aller Insekten.

Totale Ausrottung und Vernichtung

aller Wanzen, Flöhe, Schwaben, Russen, Fliegen, Schnacken, Ameisen, Vogelmilben.

Sicherster Schutz gegen Mottenfrass, tötet sofort den so grossen Schaden verursachenden Holzwurm, auch bestens zu empfehlen für Gärtner und Blumenfreunde zur Vertilgung der Blattläuse und sonstigem Ungeziefer.

Alleiniger Fabrikant u. Erfinder Th. Naegle, Göppingen.

Zu haben bei:

Max Hofheinz, G. Gross, Waldhornstrasse, Louis Kamm, Kaiserstr., A. Körner, Waldstrasse, Fritz Neck, Ruppurrerstr.,

Fritz Reis, S. Gäng, J. Müsle, L. W. Schmeiser, J. Straub, Kriegstrasse, Ecke Kronenstr., Aug. Steinmayer, Karlsruhe; Carl Lampert und J. Rosenkranz, Mühlburg.

Es werden überall, wo sich keine Niederlagen befinden, solche gesucht. 26.14.

J. Metzler,

Maassgeschäft für feinere Herren-Bekleidung, Herrenstraße 8, 2. Stock.

Coulante Zahlungsbedingung, tadellose Ausführung, größte Auswahl.

Keine Ladenmiete, kein Zuschneidergehalt, deshalb die billigsten Preise.

Specialität:

Havelocks nach Maass von Mt. 26.— an. 3.3.



Wunder-Cigarren-Spitze

Der Rauch zaubert reizende Bilder im Röhrchen hervor. Amüsant für jeden Raucher. Gebt Weichsel mit echt Bernstein N. 1.25, desgl. Cigarettenspitze N. 1.10. Von 3 Stück an frankirte Zufendung überallhin; von 1/2 Dbd. an 20% Rabatt. Briefmarken in Zahlung. Zu beziehen von Hermann Hurwitz & Co., Berlin C., Klosterstr. 49.

Cigarrenstücken erhalten, besten Dank. Für Herrn eine wirklich nette Unterhaltung. Werde es meinen Kollegen ebenfalls empfehlen. Nordmann, Feldwebel, 9. Komp. Infanterie-Regiment Nr. 13, Münster in Westfalen.

Ich erlaube Sie, mir gegen Nachnahme 2 Stück Wunder-Cigarrenstücken gleich jener, die Sie mir unlängst sandten, einzusenden.

A. C. Zenker, Handelskammer-Sekretair, Triest.

Damenconfection.

Unser sich täglich erneuerndes Lager in:

Jacken, Mänteln, Capes, Radmänteln, Wintermänteln, Abendrädern, Plüschjacken, Plüschcapes, Golscapes, Kindermänteln, Kinderjäckchen zc. zc.

ist heute durch den Eingang eines neuen, außerordentlich großen Posten Jacken, speziell feineren und feinsten Genres, noch bedeutend vergrößert worden.

Durch die besondere Art unseres Einkaufs — wir können bei unserm ungewöhnlich großen Bedarf für unsere 3 Geschäfte jedes Quantum gebrauchen und kaufen daher meistens ganze Waarenbestände — sind wir in der Lage, auch **hochfeine, theure Modellstücke** zu sehr billigen Preisen zu verkaufen und liefern wir auch in den niedersten Preislagen Qualitäten, wie solche bei regulären Einkäufen nicht zu beschaffen sind. Unsere höchste Reellität wird durch unsere allgemein bekannte weitgehendste Coullance bewiesen, mit der wir Retoure und Umtausch behandeln. Wir haben unseres Wissens noch nie die Annahme einer Retoure oder den Umtausch eines Gegenstandes verweigert.

Beweis für die Anerkennung unserer Leistungsfähigkeit in der **Damen-Confectionsbranche** ist der sich bei uns stetig vermehrende Umsatz und der stete große Andrang.

Wir verkaufen u. A.

eine Parthie Jacken in schönem schwarzem Cheviot 1⁸⁰, 2²⁰, 2⁵⁰, 3, 3⁴⁰, 3⁸⁰ und 4⁵⁰ Mk.,

eine Parthie eleganteste Winterjacken in eleganten Façons, aus schwarzen, braunen und hellen Stoffen 3⁸⁰, 4⁵⁰, 5²⁰, 5⁸⁰, 6, 7, 8, 9 Mk.,

eine Parthie feinsten Modelljacken in verschiedensten hocheleganten Piècen und Stoffen 8, 9, 10⁵⁰, 12, 14, 16, 18 Mk.,

eine sehr große Parthie Kinder- und Bäckfischjacken in hell, braun, blau, schwarz, mode, aus schweren, mittelschweren und leichteren Stoffen in allen möglichen Façons, Stück 1²⁰, 1⁵⁰, 1⁸⁰, 2²⁰, 2⁵⁰, 3, 3⁵⁰, 4 und 5 Mk.,

eine sehr große Parthie Baby- und Kindermäntel, darunter ganz aparte Neuheiten, 2⁵⁰, 3, 3²⁰, 3⁸⁰, 4, 4⁸⁰, 5²⁰, 5⁸⁰, 6, 6⁵⁰, 7 und 8 Mk.,

eine sehr große Parthie Frauenmäntel mit abnehmbaren Capes in blau, schwarzen, braunen und hellen Cheviots 6, 7, 8, 9⁵⁰, 10, 11, 12 Mk.,

eine enorm große Parthie der hervorragendsten Neuheiten in Damen-Regenmänteln mit Stoffapplicationen, darunter herrlich schöne Piècen, Stück 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 26, 28 Mk.,

eine sehr große Parthie Bäckfischmäntel aus englischen Stoffen in hellen, mitteln, dunkeln Farben, sowie in schwarz und blau, 5⁵⁰, 6, 7, 7⁵⁰, 8, 9, 9⁵⁰, 10, 11, 12, 13⁵⁰, 14, 15 Mk.,

eine sehr große Parthie Capes und Golscapes in schwarz, blau, hell, grau, mode, braun, tabac zc., 6, 7, 8, 8⁵⁰, 9, 10, 12, 14, 17, 20, 22, 25 Mk.,

eine ungemein große Parthie hochelegante Radmäntel aus besten Cheviot-, Mirza- und Beloursstoffen, neueste Façons, 8, 9⁵⁰, 12, 14⁵⁰, 18, 21, 25, 28 Mk.,

eine große Parthie feinste Seidenplüschjacken, theilweise aus garantirt ächt englischem Sealskin, 24, 28, 32, 35, 38, 42, 48, 55 Mk.,

eine sehr große Parthie Abendmäntel in ungemein großem Farbentortiment 8, 9, 10⁵⁰, 13, 14, 16, 18, 23, 25, 28, 35, 40, 48 Mk.

Gebrüder Königsberger,

Kaiserstraße 80, Karlsruhe, Kaiserstraße 80.

Für jeden Tisch! Für jede Küche!

Praktisches
Giesshähnchen



MAGGI'S SUPPENWÜRZE

Deren Gebrauch wird damit ausserordentlich erleichtert, — sauber und bequem, — und ermöglicht auch die nur tropfenweise Verwendung der Würze.

Zu haben in allen Geschäften, die Maggi's Suppenwürze führen.

Schwarze und farbige

Leipheimer
& Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen

in neuen Sortimenten:

Seidenstoffe,

Armure, Diagonale, Merveilleux, Surah,

Faille française, Duchesse, Bengaline,

Moiré antique-façonné,

Damassé, Rayé,

Ecossais,

Grisaille,

Ballstoffe,

Futterseide,

Atlasse,

44.

Plüsche, Samtte.

Seidene Reste und Roben knappen Maasses, schwarz und farbig, werden bedeutend unter Preis abgegeben.

Ich beehre mich, die ergebenste Mittheilung zu machen, dass ich meinen

Reise-Bazar

in das Haus

Kaiserstrasse 108

verlegt und damit ein entsprechendes Lokal gefunden habe.

Die bedeutend praktischeren Räume gestatten, meinem Geschäft eine noch grössere Ausdehnung zu geben und ausser den feinsten, gediegensten Fabrikaten der ersten Firmen auch billige, doch solide Waaren in grosser Auswahl vorrätzig zu halten.

Mit meinem grössten Dank für das mir zu Theil gewordene Wohlwollen verbinde ich die Bitte, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren und zeichne

hochachtungsvoll

Alexander Haunz.

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe

Grosser
Weihnachts-Ausverkauf.

Hermann Schmidt,
Karlsruhe,

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,
empfiehlt

Briefpapier, Briefkarten

in grösster Auswahl und den neuesten, modernsten Farben,

Feine Holz-Waaren:

Schlüsselschränken, Handschuh-Kasten, Hausapotheken, Photographie-Kasten,
Spiel-Kasten, Schmuck-Kasten, Toilette-Kasten, Nähkasten, Cigarrenkasten,
Farbkasten, Mal- u. Zeichenvorlagen, Zeichenetuis,

Photographie-Albums,

-Kasten, -Rahmen, -Taschen, -Ständer, Brieffaschen, Cigarrentaschen,
Damentaschen, Näh- u. Reisenecessaires, Chroniken, Poesie- u. Tagebücher,

Portemonnaies,

Musikmappen, Musikrollen,

Bücherranzen, Büchertaschen,

Schreibmappen,

Schreibzeuge, Schreibgarnituren, Schreib-Albums, Skizzenbücher,
Kochbücher zum Einschreiben mit Register,

Bilderbücher, Jugendschriften,

Briefmarken- und Bilder-Albums,

Gesellschafts-Spiele:

Halma, Go-Bang, Tiddledy-Winks, Lawn-Tennis, auf dem Tisch zu spielen, Wett-
rennen, Belagerungsspiele, Angelspiele, Würfel-, Lotto-, Geduldspiele etc.,

Anker-Steinbalken,

Neuheiten in 1895 Kalender:

Umklappkalender mit Aussprüchen von Göthe, Schiller, Scheffel, Shakespeare etc.,
Bismarckkalender, Abreiss-, Pult-, Wand-, Taschen- und Portemonnaies-
kalender in grosser Auswahl.

Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159,
Ecke der Ritterstrasse.

☀ **Weihnachten 1894.** ☀

FRIEDRICH BLOS

Grossherzogl.



Hoflieferant

F. WOLFF & SOHN'S DÉTAIL
Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse

beehrt sich hiermit die stattgefundene Eröffnung seiner mit allen **Neuheiten der Saison** ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

anzuzeigen und zu deren Besuch ergebenst einzuladen.

Von jetzt an bis nach den Feiertagen ist mein Geschäft auch an den Sonntagen geöffnet.

5.1.

Nichtkonvenirende Schirme werden nach Weihnachten bereitwilligst umgetauscht.



Nur Spezialität!

En gros.

En détail.

Schirme

bei

6.2.

W. Kern,

Schirmfabrikant.

Das nützlichste Weihnachtsgeschenk ist ein Regen- oder Sonnenschirm und kauft man solche am besten und billigsten beim **Fabrikanten** selbst und nicht bei **Zwischenhändlern**.

Enorm billige Preise!

Grösste Auswahl!

Stets das Neueste der Saison. Schirme werden sofort nach Wunsch angefertigt. Repariren und Ueberziehen eines Schirmes in einer Stunde bei

W. Kern, Schirmfabrikant,

Kaiserstraße 163.

Kaiserstraße 163.

Feine Reparaturen gratis bei den von mir gekauften Schirmen.